

**Pressesprecher  
Bernd Sanders**

Landeshaus  
24100 Kiel  
Telefon 0431-988-1440  
Telefax 0431-988-1444  
Internet: <http://www.cdu.ltsh.de>  
e-mail: [info@cdu.ltsh.de](mailto:info@cdu.ltsh.de)

## **PRESSEMITTEILUNG**

**Nr. 226/02 vom 17. Mai 2002**

### **Werner Kalinka: Jeden Monat zahlt die Landesregierung 50.000 Euro Miete für Schloss Salzau**

Die schleswig-holsteinische Landesregierung hat sich gegenüber der GMSH verpflichtet, monatlich 50.014,06 Euro Miete – ohne Nebenkosten – für Schloss Salzau zu zahlen. Dies geht aus der Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage des CDU-Landtagsabgeordneten Werner Kalinka hervor.

Kalinka: „Jährlich 600.000 Euro Miete für Salzau – eine absurde Größenordnung. Die Mietverpflichtungen des Landes für Salzau sind höher als der gesamte Haushaltsansatz für Personal-, Sach-, Verwaltungs-, Investitions- und Veranstaltungskosten für das Objekt. Wer so kalkuliert, der kann nur – wie mit dem gesamten Landeshaushalt – in die Pleite wirtschaften.“

Ähnlich amateurhaft die Vertragsgestaltung. Bislang ist noch nicht einmal eine Kündigungsfrist festgelegt (siehe Seite 3 der Anfrage). Schlimmstenfalls darf das Land also sehr lange zahlen.

Peinlich auch, dass immer noch kein inhaltliches Nutzungskonzept seitens des Kultusministeriums vorliegt. Seit Jahren wird daran gearbeitet – bislang ohne Ergebnis. Jetzt soll ein „professionelles Projektengagement erste weichenstellende Ergebnisse“ (Originalzitat Landesregierung in Beantwortung der Kleinen Anfrage) im September 2002 präsentieren. Dies dokumentiert: Aus dem Kultusministerium selbst kommt gar nichts.

Keine Inhalte und abenteuerliche finanzielle Vertragsgestaltungen – das Beispiel Schloss Salzau steht exemplarisch für den Zustand der rot-grünen Landesregierung.“

Anlage:

<http://www.lvn.parlanet.de/infothek/wahl15/drucks/1800/drucksache-15-1873.pdf>